

Ali Mitgutsch gestorben

Der Illustrator und Künstler Ali Mitgutsch ist tot. Der »Wimmelbuch«-Erfinder sei am Montag abend im Alter von 86 Jahren in München gestorben, teilte sein Freund und Biograph Ingmar Gregorzewski am Dienstag der *Deutschen Presseagentur* mit. Zuvor hatte auch der Ravensburger-Verlag berichtet. »Frech, witzig, liebevoll – Ali Mitgutschs Sicht auf die Welt, auf den Zauber des Alltäglichen war einzigartig, hat Generationen von Kindern und Erwachsenen begeistert und ihn zum ›Vater der Wimmelbücher‹ gemacht«, teilte Ravensburger in einer Würdigung mit. Der Verlag verneige sich »vor seinem Freund und langjährigem Autor«. Mitgutsch wurde am 21. August 1935 in München geboren. Seine Karriere begann er als Grafiker. 1968 erschien sein erstes Wimmelbuch »Rundherum in meiner Stadt« bei Ravensburger. Seither sind mehr als 70 Bücher, Poster und Puzzles von ihm erschienen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/418411.kunst-ali-mitgutsch-gestorben.html>